

Laser zerstört schädliche Bakterien

GESUNDHEIT. Zahnarzt Dr. Peter Kleinmann hat gestern zur Diskussion über die alternative Behandlung von Parodontitis.

KATHARINA HOLT

DINSLAKEN. Parodontitis ist eine schmerzhafte und weit verbreitete Erkrankung. Mehr als 80 Prozent der Über-30-Jährigen haben mit Parodontitis zu kämpfen. Das Zahnfleisch Entzündungswie der Zahnfleischspitze werden dabei geschädigt. Es droht sogar der Verlust einzelner Zähne. Die Behandlung von Parodontitis erfordert häufig schon schmerzhaften chirurgischen Eingriff. Zahnarzt wie der Dinslaken Dr. Peter Kleinmann besuchte sich um Alternative und wies auf die Behandlung mit Lasertechnik.

Bei Lasertechnik können gestern Abend in Kleinmann Praxis zu einem Meeting eingeladen Anwesenden teilnehmen. Bei der Tagung ging es um die Behandlung von Parodontitis mit Laser und wirbungsverbundene Photostimulation.

Laser zerstört schädliche Bakterien

Hinter dieser etwas ungewöhnlichen Überschrift verbirgt sich ein durchwegs positiv besetztes Verles.

Die Verwendung von Parodontitis - auch als Parodontitis bekannt - sind häufig, die nicht im Übergangsbereich von Zahn und Zahnfleisch Mitte und schädliche Bakterien enthalten. Diese gilt vorzuzugewöhnen, was mit Hilfe eines Lasertechnik größer durchgeführt



Der Dinslaken Zahnarzt Dr. Peter Kleinmann behandelt Parodontitis mit Hilfe eines Lasers. Dieses Verfahren ist weniger schmerzhaft für den Patienten, da kein Gewebe weggeschritten werden muss.

wenden kann. Für den Patienten ist die Behandlung außerdem weniger schmerzhaft, da der Laser kein Gewebe weg schneidet, sondern ausschließlich die Bakterien zerstört.

Diese Behandlungsmethoden sind dann in der Regel nötig. Nach überweisen die generalistische Zahnklinik. Die Kosten von durchschnittlich etwa

280 Euro pro Sitzung nicht. Auch Dr. Peter Kleinmann ist es nur eine Frage der Zeit, bis die Kosten der Lasertechnik sinken werden.

Während eines zweitägigen Aufseminars an der EFTH Aachen konnte Kleinmann nachweisen, dass die Empfindlichkeit der Bakterienkulturen gegenüber Lasertechnik in

erhöht ist. Dank mit Hilfe von Photostimulation, also Pulslichtbestrahlung, kann auch Parodontitis zu Heilung gebracht werden. Sie verändert die Wirkung des Lasers.

Bei dem Treffen in Dinslaken gegen Abend diskutierten nun die Lasertechnik darüber, wie diese Kosten-Versärfen eingetrennt und allgegenwärtig

gemacht werden kann. Dazu auch mehrere Zahnärzte viel Geld in die Anschaffung der Hochleistung-Laser investieren. Durch die Kombination mit der Photostimulation aber können auch hochpotenzielle Laser mit geringerer Energie eingesetzt werden und langfristig mehr Patienten die Lasertechnik anbieten.